

München

Glasfaserausbau kommt voran

[22.02.2019] Die Stadtwerke München und Glasfaseranbieter M-net liegen beim Breitband-Ausbau in der bayerischen Landeshauptstadt voll im Plan. Im Frühjahr dieses Jahres starten die Tiefbauarbeiten in fünf weiteren Clustern.

Der Glasfaserausbau in München schreitet planmäßig voran. Im Rahmen ihres Vorzeigeprojekts werden die Stadtwerke München (SWM) und Bayerns führender Glasfaseranbieter M-net nach eigenen Angaben allein im Jahr 2019 über 50.000 zusätzliche Haushalte in der bayerischen Landeshauptstadt mit zukunftsfähigen Internet-Anschlüssen erschließen. Dazu starten voraussichtlich im März die Tiefbauarbeiten in fünf neuen Clustern im Stadtgebiet: in Oberföhring-Ost, Siebenbrunn, Mittersending-Thalkirchen, Neupasing und Nymphenburg-Nord.

SWM und M-net haben im Jahr 2010 begonnen, München in mehreren Schritten mit Glasfaseranschlüssen auszustatten. Innerhalb von fünf Jahren wurde die komplette Innenstadt innerhalb des Mittleren Rings mit rund 400.000 Haushalten erschlossen, seit 2016 läuft die zweite Stufe des Ausbaus, in dessen Rahmen Stadtviertel außerhalb des Zentrums erschlossen werden ([wir berichteten](#)). Langfristig wollen die SWM und M-net ganz München mit Glasfaser erschließen.

(bs)

Stichwörter: Breitband, M-net, Glasfaser, München, SWM